



Sammlung Theaterzettel

Der Geizige

Molière

1835-10-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 6. October, 1835.

(Neu einstudirt.)

Der Geizige.

Lustspiel in 5 Abtheilungen, nach Moliere von Zschokke.

Kammerrath von Fegesack	Herr Döring
Heinrich, } Fegesacks Mündel	Herr Bauer
Elise, dessen Schwester	Mad. Döring
Walter, Fegesacks Haushofmeister	Herr Pirscher
Herr Anselm	Herr Brandt
Marianne Schmidt	Mlle. Hildebrandt
Frau Mehlen, Fegesacks Nachbarin	Frau v. Busch
Meister Simon, ein Maler	Herr Ritter
Jochen, Fegesacks Koch und Kutscher	Herr Freund
Haberstiel, } Fegesacks Diener	Herr Reutter
Hecht, }	Herr Zanson d. j.
Frau Pimpernelle, Fegesacks Haus- hälterin	Mlle. Hagen
Pfeil, Heinrichs Diener	Herr Arnold
Polizeikommissär	Herr Grua

Anfang 6 Uhr, Ende nach 8 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 21 fr.
Logen-Plätze des untern Ranges	1 fl. —
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Mit Ausnahme der Herrn Offiziere der hiesigen Garnison kann Niemand der Eintritt in das Parterre und die Reservelogen ohne Billet, welches nur für die darauf benannte Person gültig ist, gestattet werden, wonach die Billetempfänger bei Strafe der Entlassung für den Fall des Zuwiderhandelns angewiesen wurden. Man sieht sich veranlaßt, dieses zur Nachachtung der Billetinhaber hiemit bekannt zu machen.

Donnerstag, den 8. October: „Die argwöhnischen Eheleute.“
Lustspiel von Kokebue.

Freitag, den 9. October, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile der Pensionsanstalt): „Guttenberg.“ Historisches Schauspiel von Charlotte Birchpfeiffer.